

Gemeinde Büchen

Der Vorsitzende des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses der Gemeinde Büchen

Niederschrift

über die Sitzung des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses der Gemeinde Büchen am Dienstag, den 10.06.2014; Sitzungssaal des Bürgerhauses, Amtsplatz 1 in 21514 Büchen

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:08 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzende/Gemeindevertreterin

Hanebuth, Karin

Gemeindevertreterin

Hondt, Claudia

Gemeindevertreter

Dust, Ansgar

Engelhard, Axel

Lange, Wolf-Dieter

Melsbach, Thorsten

Werner, Hartmut

Vertretung für Herrn Koop

Schriftführer

Benthien, Uwe

Abwesend waren:

wählbarer Bürger

Koop, Carsten

entschuldigt

Tagesordnung:

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 3) Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung

- 4) Niederschrift vom 27.05.2014
- 5) Einwohnerfragestunde
- 6) Bericht aus der Verwaltung
- 7) 1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2014 der Gemeinde Büchen
- 8) Prioritätenliste für Investitionen
- 9) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Hanebuth begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Sie stellt ferner fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht geladen wurde. Weiterhin wird die Beschlussfähigkeit durch Frau Hanebuth festgestellt. Für Herrn Koop nimmt Herr Melsbach stimmberechtigt an der Sitzung teil.

- 2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile

Der unter TOP 10 in die Tagesordnung aufgenommene Punkt „Steuerangelegenheiten“ ist aufgrund der Personenbezogenheit in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Der Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss beschließt, den TOP 10 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 3) Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung

entfällt

- 4) Niederschrift vom 27.05.2014

Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 27.05.2014 ergeben sich keine Einwendungen.

- 5) Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

- 6) Bericht aus der Verwaltung

Herr Benthien berichtet, dass seit der letzten Sitzung die Gemeindevertretung Müsen die Teilnahme am gemeinsamen, amtsweiten Feuerwehrkonzept einstimmig abgelehnt hat. Somit haben nunmehr 6 Gemeinden dem Konzept abgesagt.

- 7) 1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2014 der Gemeinde Büchen

Die Gemeinde Büchen weist mit dem Nachtragshaushaltsplan 2014 einen ausgeglichenen Gesamthaushalt aus. Mit dem ursprünglichen Haushalt war die Gemeinde noch auf Mittel aus der Rücklage zur Deckung des Haushaltsplanes zurückgreifen. Hierfür waren Mittel in Höhe von 304.800 € vorgesehen.

Die verbesserte Einnahmesituationen bei der Gewerbesteuer (+ 821.800 €) ermög-

licht, die Rücklagenentnahme als Deckungsmittel auf 0 zurückzufahren.
Weitere Mehreinnahmen ergeben sich bei der Verzinsung von Gewerbesteuer- nachforderungen (+32.600 €), den übergemeindlichen Schlüsselzuweisungen (+21.100 €).

Auf der Ausgabenseite ergeben sich Erhöhungen bei der Gewerbesteuerumlage (+ 206.100 €). Auch die Kreisumlage (+33.900 €) und die Amtsumlage (+15.900 €) fallen aufgrund der höheren Finanzkraftzahl der Gemeinde höher aus. Größere Veränderungen ergeben sich insbesondere bei den zu zahlenden Entgelten durch die im Frühjahr abgeschlossenen Tarifverhandlungen zum TvöD. Hier sind über alle Fachbereiche Veränderungen vorzunehmen gewesen. Die Änderungen in der Entgeltsstruktur hat auch zur Folge, dass der Verwaltungskostenbeitrag zwischen der Gemeinde Büchen und dem Amt Büchen angepasst und erhöht werden muss (+129.000 €). Der Verwaltungshaushalt schließt mit einer um 285.500 € erhöhten Zuführung zum Vermögenshaushalt ab.

Vermögenshaushalt:

Im Vermögenshaushalt sind im Bereich der allgemeinen Verwaltung Unterabschnitt 0600 Mehrausgaben in Höhe von insgesamt 9.000 € für die Ersatzbeschaffung von Mobiliar, die Anschaffung einer neuen Frankiermaschine und die Erweiterung der digitalen Schließanlage vorgesehen. Diese Mehrausgaben werden über den Verwaltungskostenbeitrag mit dem Amt abgerechnet.

Weiterhin sind im Vermögenshaushalt eingestellt:

Anschaffung bewegliches Vermögen Priesterkate	2.500 €
IT-Ausstattung Bücherei	1.600 €
Sanierungsmaßnahmen Schwimmbad (gem. Beschluss Werkausschuss)	+30.000 €
Videoüberwachung ZOB	11.000 €
Erschließung H.-H.-Lünstedt-Straße	400.000 €
(in diesen Kosten sind die Kosten für	
die Straße	242.000 €
Abwasser	69.200 €
Oberflächenentw.	71.900 €
Wasser	16.900 €

enthalten.

Zur Gegenfinanzierung sind Erschließungskostenbeiträge in Höhe von 217.600 € und Entnahmen aus den Rücklagen der o. a. kostenrechnenden Einrichtungen eingeplant.

Im Bereich der Wasserversorgung ist zusätzlich die Leitungsverlegung im Bereich des Tuchenhagenrondell mit 40.000 € eingeplant worden.

Weiterhin ist der Rückkauf einer Gewerbefläche im Nachtrag dargestellt. Für diesen Rückkauf wird eine Darlehensaufnahme dargestellt.

Im Rahmen der Rücklagenbewirtschaftung wird eine Betrag in Höhe von 500.000 € aus der allgemeinen Rücklage entnommen und einer neu zu bildenden Finanzausgleichsrücklage zugeführt. Diese Mittel stehen dann in den Folgejahren zur Vermeidung von Haushaltsdefiziten zur Verfügung. Dieser Schritt erscheint als unbedingt notwendig, da sich bereits zum jetzigen Zeitpunkt abzeichnet, dass die Gemeinde Büchen im Haushaltsjahr 2015 keine Allgemeinen Schlüsselzuweisungen mehr erhalten wird.

Der Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss spricht folgende Beschlussempfehlung aus:

Die Gemeindevertretung Büchen beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 mit den vorgeschriebenen Anlagen in der vorgelegten Fassung.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

8) Prioritätenliste für Investitionen

Herr Benthien erläutert, dass die nun vorliegende überarbeitete Prioritätenliste gegenüber der Version aus März/April einige Ergänzungen in Bezug auf Kostenschätzungen für einzelne Maßnahmen enthält. Weiterhin sind einzelne Maßnahmen herausgenommen worden, weil sie entweder schon erledigt wurden bzw. es sich um geringfügige Maßnahmen im Rahmen der Unterhaltung des laufenden Betriebes handelt.

Hinsichtlich einiger Maßnahmen kann noch keine gefestigte Aussage getroffen werden (Maßnahmen bei der Wasserversorgung). Hier sollten erste Kostenaussage nach der Sommerpause Ende August / Anfang September vorliegen.

Auf die Prioritätenliste sollen auf Wunsch des Finanzausschusses folgende Maßnahmen aufgenommen werden:

1. Herstellung eines Park + Ride Parkplatzes auf dem Gelände der alten Ladestraße in der Bahnhofsstraße
2. Einrichtung Bike + Ride
3. Am Feuerwehrgerätehaus Büchen-Dorf sollen Klinkerrisse am Mauerwerk sowie der Fußtritt saniert werden
4. Austausch Gestühl im Feuerwehrgerätehaus Büchen-Dorf
5. Straßenausbau Nüssauer Weg
6. Detaillierte Darstellung der Kosten für eine umfassende Sanierung des Jugendzentrums als Vergleich zu den Kosten eines Neubaus

9) Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt ergeben sich keine Wortmeldungen, so dass Frau Hanebuth den öffentlichen Teil der Sitzung schließt.

.....
Karin Hanebuth
Vorsitzender

.....
Uwe Benthien
Schriftführung